

Opa Bär und der kleine Bär saßen nebeneinander auf den Stufen der Veranda und hielten Ausschau nach dem Abendstern.



Es war kühl, deshalb hatte sich Opa Bär seinen Schal umgelegt. Der kleine Bär strich sanft darüber.
„Ich liebe deinen Schal“, sagte er. „Er ist so lang und kuschelig.“

„Ja, er ist wie ein Teil von mir“, sagte Opa Bär.
„Er wird immer länger, genau wie mein Leben immer länger wird. Als ich anfing, ihn zu weben, da war ich so alt wie du.“



Der kleine Bär wollte mehr darüber wissen.

„Wenn du dir meinen Schal genau anschaust, kleiner Bär, dann wirst du sehen, dass es zwei verschiedene Arten von Fäden gibt. Die einen gehen hoch und runter und die anderen laufen quer dazu.

Die Fäden, die hoch und runter gehen, sind sozusagen die Knochen. Sie geben dem Schal seine Form – genau wie deine Knochen dich formen. Und wie all die anderen Eigenschaften, die du von Mama und Papa und sogar von mir geerbt hast: was du magst, was du nicht magst, dass du Beeren liebst, dass du dich vor Bienen fürchtest und große Pfoten hast ...“

„Ich habe Papas Nase!“, rief der kleine Bär. „Jeder sagt das!“

„Ganz genau!“, sagte Opa Bär. „Deine Familie gibt dir ihre Ideen, Ängste und Freuden weiter ... und sogar ihre Nasen! All das ist ein Teil von dir, so wie die langen, verschiedenfarbigen Fäden, die deinen Schal zusammenhalten.“





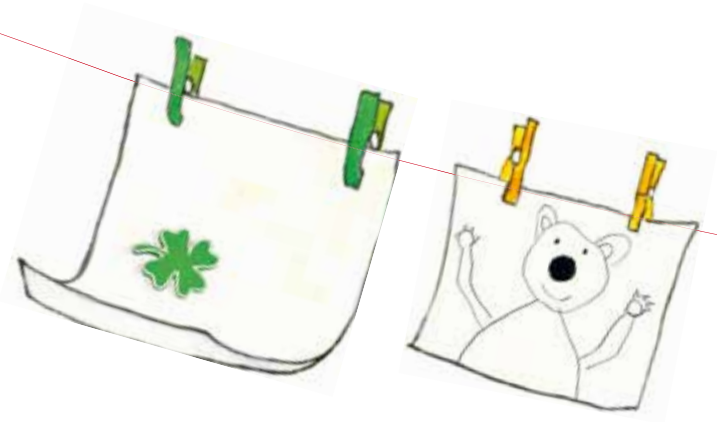
„Es ist wichtig, sich die Farben der Fäden, die rauf und runter gehen, genau anzuschauen“, fuhr er fort. „Vielleicht hat dir eine Tante ein bisschen farbloses altes Garn gegeben ... Das kannst du dir vorstellen wie die Tage, an denen man schon morgens schlechte Laune hat. Möchtest du das wirklich in deinem Schal haben? Du kannst nichts mehr heraustrennen, denn es ist ja schon eingewebt. Aber für das Stück, das du noch vor dir hast, das du selbst webst, willst du dein eigenes Garn aussuchen. Wähle deine neue Farbe, knüpfe sie einfach an das Ende des alten Fadens und mach weiter. Niemand schreibt dir vor, dass du mit der Farbe, die ein anderer für sich ausgesucht und an dich weitergegeben hat, leben musst. Es ist dein Schal, mach ihn zu deinem ganz eigenen!“





PATMOS
ESCHBACH
GRÜNEWALD
THORBECKE
SCHWABEN

Die Verlagsgruppe
mit Sinn für das Leben



Für die Schwabenverlag AG ist Nachhaltigkeit ein wichtiger Maßstab ihres Handelns. Wir achten daher auf den Einsatz umweltschonender Ressourcen und Materialien.

Alle Rechte vorbehalten

© First published by Beyond Words Publishing, Inc., Hillsboro, Oregon.
www.beyondword.com. Translation rights arranged through Sylvia Hayse Literary LLC, Bandon, Oregon, USA

Für die deutsche Ausgabe © 2016 Patmos Verlag der Schwabenverlag AG, Ostfildern
www.patmos.de

Umschlaggestaltung: Finken & Bumiller, Stuttgart
Satz: Schwabenverlag AG, Ostfildern
Druck: Beltz Bad Langensalza GmbH, Bad Langensalza
Hergestellt in Deutschland
ISBN 978-3-8436-0586-1

